

## ONLINE: GÜRZENICH-ORCHESTER IM LIVESTREAM

### Höllische Herausforderungen

Am 3. Oktober überträgt das Gürzenich-Orchester unter der Leitung von François-Xavier Roth ihr erstes Sinfoniekonzert ab 19:45 Uhr auch im Livestream auf ihrer Website

Von Maximilian Theiss, 2. Oktober 2017  
Gürzenich-Orchester © Matthias Baus



„Ja, ja, die wo die Trompete das Thema beginnt!“, bestätigte der Widmungsträger auf einem Notenblatt. Zu viel des fränkischen Bieres war geflossen, als dass sich Anton Bruckner am nächsten Morgen noch erinnern hätte, für welche Sinfonie sich der von ihm verehrte Wagner nun entschieden hatte. Es war die dritte in d-Moll, die Bruckner seinem großen Vorbild widmen durfte.

Den Beinamen „Wagner-Sinfonie“ verdient sie jedoch nicht zuletzt aufgrund der Anklänge an verschiedene Stücke Richard Wagners, die Bruckner in seine Sinfonie hineingelegt hat und die in der Urfassung besonders deutlich hervortreten. Bruckner ging es in dieser Sinfonie um einen Ausdruck des Lebens: „Hören Sie!“, forderte Bruckner seinen Biografen August Göllerich bei einem Nachspaziergang durch Wien auf, als sie an einer Kirche und einem Gasthaus vorbeikamen. „In diesem Haus wird getanzt, und während dieser Zeit liegt der Meister in seinem Sarg. So ist das Leben!“

### Pikante Mischung fürs Gürzenich-Orchester

Solche Gegensätze vereint auch György Ligeti in seinem Violinkonzert, das „afrikanische Musik und fraktale Geometrie, Maurits Eschers Vexierbilder und Ars subtilior des 14. Jahrhunderts“ spielerisch verknüpft. Hohes und Niedriges, Raffinement und Rauheit verbindet Ligeti in seinem hochvirtuosen Violinkonzert.

Eine sinnhafte Verknüpfung zwischen György Ligetis Violinkonzert und Anton Bruckners dritter Sinfonie zu finden, ist ein nahezu müßiges Unterfangen. Doch als zwei gleichwertige, monumentale Solitäre eines Konzertabends ergeben sie eine pikante Mischung: hier

**Bruckners** opulente Allegorie auf das Leben, dort Ligetis spielerisches und hochgradig komplexes Konzert, dessen höllische Herausforderungen sich **Christian Tezloff** gemeinsam mit dem Gürzenich-Orchester unter **François-Xavier Roth** stellen wird.

**Rückblick auf das letzte Konzert der vergangenen Saison:**



**concerti-Tipp:**

Sinfoniekonzert 1

Di. 3.10., 19:45 Uhr

Mit: Christian Tetzlaff, Gürzenich-Orchester, François-Xavier Roth (Leitung)

**Livestream**

<http://www.concerti.de/multimedia/guerzenich-orchester-im-livestream-mit-bruckner-und-ligeti/>